Der Senator für Finanzen

28.02.2025

Vorlage für die Sitzung des Senats am 11.03.25

Senatsbeschluss vom 25.06.2024: Umsetzung des Gesetzes zur Verbesserung des Onlinezugangs zu Verwaltungsleistungen (Onlinezugangsgesetz – OZG)

Hier: Festlegung der Kennzahlen zur Erfolgskontrolle des OSI-Regelbetriebes

A. Problem

Gemäß Senatsbeschluss vom 02. April 2019 wurde die Online-Service-Infrastruktur (OSI) inkl. des Antrags- und Fallmanagementmoduls (AFM) als technische Voraussetzung zur Verbesserung des Onlinezugangs zu Verwaltungsleistungen (Onlinezugangsgesetz – OZG) für Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmen für die Freie Hansestadt Bremen (FHB) bei Dataport eingerichtet.

Gemäß Senatsbeschluss vom 25. Juni 2024 wird die OSI-Plattform und die dort betriebenen Online-Dienste in den Regelbetrieb überführt.

Dazu hat der Senator für Finanzen in Abstimmung mit den betroffenen Ressorts dem Senat bis zum 30.06.2025 Kennzahlen zur Beurteilung der Entwicklung des OSI-Regelbetriebes vorzulegen, die ab 01.01.2025 durch die für den Online-Dienst zuständigen Stellen zu erheben und dem Senator für Finanzen zuzuliefern sind.

B. Lösung

Alle Ressorts, die Online-Dienste auf der OSI-Plattform betreiben, liefern bis zum 31.05.2025 mindestens folgende Kennzahlen für Verwaltungsdienste, zu denen Online-Dienste auf der OSI-Plattform betrieben werden, an den Senator für Finanzen:

- Anzahl der der digital eingereichten Anträge (abgeschlossene Online-Anträge)
- Anzahl der offenen Online-Anträge (begonnen, noch nicht abgeschlossen)
- Anzahl der analogen Anträge
- Reifegrad des Online-Dienstes gem. OZG-Reifegradmodell
- mittlere geschätzte oder ermittelte Zeitersparnis pro Antrag durch Online-Dienst

Daraus werden abgeleitet und vom Senator für Finanzen dem Senat bis zum 30.06.2025 berichtet:

- Anteil der digitalen Anträge an der Gesamtanzahl der Anträge zur Verwaltungsleistung (Digitalisierungsquote)
- Quote der erfolgreich digital eingereichten Anträge
- Nutzenguantifizierung in Arbeitsstunden

Die Anzahl der offenen und abgeschlossenen Transaktionen (bzw. Anträge) sollen automatisiert über die OSI-Plattform erhoben, zentral erfasst und vorgehalten werden. Die analoge Anzahl ist manuell in den Dienststellen zu erfassen und der zentralen Datenhaltung zuzuführen. Aus der zentralen Datenhaltung wird ein Dashboard sowie eine einheitliche Reportstruktur aufgebaut.

Die Transaktionszählung wird 2025 lt. Dataport sukzessiv in den Online-Diensten ermöglicht. Einige .net-Online-Dienste werden deshalb ggfls. zum Stichtag noch nicht alle Daten bereitstellen können.

C. Alternativen

Werden nicht empfohlen.

D. Finanzielle und personalwirtschaftliche Auswirkungen / Genderprüfung / Klimacheck

Finanzielle und personalwirtschaftliche Auswirkungen

Die Festlegung der Kennzahlen wird keine finanziellen und personalwirtschaftlichen Auswirkungen haben.

Genderprüfung

Geschlechterspezifische Auswirkungen sind mit der Beschlussvorlage nicht verbunden. Alle Geschlechter sind gleich betroffen.

Klimacheck

Der Beschluss in der Senatsvorlage hat, auf Basis des Klimachecks, voraussichtlich keine Auswirkungen auf den Klimaschutz.

E. Beteiligung / Abstimmung

Die Vorlage ist in Abstimmung mit den auf der OSI-Plattform Online-Dienst betreibenden Ressorts:

Die Senatorin für Arbeit, Soziales, Jugend und Integration

Die Senatorin für Bau, Mobilität und Stadtentwicklung

Die Senatorin für Gesundheit, Frauen und Verbraucherschutz

Der Senator für Inneres und Sport

Die Senatorin für Justiz und Verfassung

Die Senatorin für Umwelt, Klima und Wissenschaft

Die Senatorin für Wirtschaft, Häfen und Transformation

F. Öffentlichkeitsarbeit / Veröffentlichung nach dem Informationsfreiheitsgesetz

Zur Veröffentlichung geeignet.

G. Beschluss

Der Senat bittet alle Ressorts, die Online-Dienste auf der OSI-Plattform betreiben, die genannten Kennzahlen, die gem. Beschluss vom 25.06.2024 erstmals zum 30.06. 2025 durch den Senator für Finanzen zu berichten sind, fristgerecht bis zum 31.05.2025 dem Senator für Finanzen zuzuliefern.